

HINWEIS

für die Kollekte zugunsten des
Hilfswerks der Evangelischen Kirchen der Schweiz (HEKS)

Wissen, das weiter wächst!

Hilfe, die weiterhilft!

HEKS hat in den neunziger Jahren mit Erfolg ländliche Programme in Rumänien aufgebaut. Diese haben heute eine beachtliche Wirkung in ihren Regionen. Bauernbetriebe blühen wieder auf, Kleinbetriebe entstanden und die Landflucht konnte gestoppt werden.

Ein weiteres Element dieses Programmes waren Aufenthalte rumänischer Jungbauern sowie Verantwortliche von Klein- und Mittelunternehmen in Betrieben der Schweiz, vornehmlich in unserm Kanton. Diese Praktikanten sind inzwischen selbst Programmverantwortliche in Rumänien.

Vor zwei Jahren begann HEKS in der Republik Moldau, im ärmsten Land Europas, mit einem ähnlichen Programm für ländliche Entwicklung. Unsere rumänischen Partner geben ihr Wissen ihren moldawischen Kollegen weiter. Ihr Vorteil ist, dass sie dieselbe Sprache sprechen und die Probleme der nachkommunistischen Gesellschaft und Landwirtschaft kennen.

Renzo Blumenthal hat als landwirtschaftlicher Lehrling einen Praktikanten aus Rumänien kennen gelernt und diesen Sommer das Programm in der Republik Moldau besucht. Als Bauer weiß er, wie wichtig es ist,

dass Wissen von Generation zu Generation und von Land zu Land weitergegeben wird.

Mit dem Erlös der Dezembersammlung kann HEKS diese Zusammenarbeit weiter unterstützen. Mit ihrem Beitrag helfen Sie, dass Bauern in Moldawien, Honduras, auf den Philippinen und in Äthiopien wieder eine Chance bekommen ihre Familien zu ernähren.

Evangelischer Kirchenrat
Präsidentin

Finanzverwalter

Lini Sutter-Ambühl

Christian Zippert

Anmerkung

Die Kollekte zugunsten des "HEKS" ist im Dezember 2006 zu erheben. Wir bitten um Überweisung der Kollekte **bis spätestens Ende Januar 2007** an

Evangelisch-reformierte Landeskirche Graubünden
Kollektenkasse
Postcheck-Konto 70-614-4 Chur
mit dem Vermerk "**HEKS**"